

## **N i e d e r s c h r i f t**

**der 31. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für städtische  
Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL und HOAI  
am 15.12.2005**

***öffentlich***

---

**Ort:  
Marktplatz 1  
Zimmer 107**

**Ratshof**

**Zeit:**

**17:00 Uhr bis 17:45 Uhr**

**Anwesenheit:**

**siehe Teilnehmerverzeichnis**

**Anwesend sind:**

Herr Joachim Geuther	CDU	
Herr Frank Sänger	CDU	
Herrn Gernot Töpfer	CDU	
Herr Hans-Jürgen Schiller	Die	Vertreter für Herrn Heft
Linkspartei. PDS		
Frau Frigga Schlüter-Gerboth	Die	
Linkspartei. PDS		
Frau Heidrun Tannenber	Die	
Linkspartei. PDS		
Herr Gottfried Koehn	SPD	
Herr Johannes Krause	SPD	
Frau Sabine Wolff	NEUES	
FORUM		
Frau Dr. Gesine Haerting	BÜNDNIS	Vertreterin für Herrn Knauerhase
90/DIE GRÜNEN		
Frau Martina Hesse	Verw	
Herr Dr. Thomas Pohlack	BG	
Frau Antje Prautzsch	Verw	
Frau Sieglinde Voigt-Kremal	Verw	
Herr Heinz Maluch	GRAUE	

**Entschuldigt fehlen:**

Herr Uwe Heft	Die
Linkspartei. PDS	
Herr Joachim Knauerhase	WIR. FÜR
HALLE.	
Frau Dr. Eva Mahn	MitBürger

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 24. 11. 2005
4. Vorlagen
- 4.1. Baubeschluss Fährstraße - Tourist- und Servicestation mit Parkplatz  
Vorlage: IV/2005/05469
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. Anfragen von Stadträten
7. Beantwortung von Anfragen
8. Anregungen
9. Mitteilungen

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

---

**Wortprotokoll:**

Der Vorsitzende, Herr Krause, eröffnet die Sitzung. Er stellt die Beschlussfähigkeit und die ordnungsgemäße Einladung fest.

## zu 2      Feststellung der Tagesordnung

---

### **Wortprotokoll:**

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

9 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

einstimmig z u g e s t i m m t

### **Beschluss:**

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

**zu 3      Genehmigung der Niederschrift vom 24. 11. 2005**

---

**Wortprotokoll:**

Der Niederschrift der Sitzung vom 24. 11. 2005 wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

8 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
1 Enthaltung

einstimmig z u g e s t i m m t

**Beschluss:**

Der Niederschrift der Sitzung vom 24. 11. 2005 wird zugestimmt.

**zu 4      Vorlagen**

---

## **zu 4.1 Baubeschluss Fährstraße - Tourist- und Servicestation mit Parkplatz Vorlage: IV/2005/05469**

---

### **Wortprotokoll:**

Die Vorlage vertreten Frau Neubert vom Fachbereich Stadtentwicklung und Stadtplanung sowie Herr Ruffert vom EigenBetrieb Zentrales GebäudeManagement.

Frau Schlüter-Gerboth liegt ein Auszug aus der Beigeordnetenkonferenz vor, aus dem hervorgeht, dass der Beschlussvorschlag geändert werden soll. Wie vereinbart sich das, wenn heute ein Vergabebeschluss gefasst wird.

Herr Krause weist darauf hin, dass heute keine Vergabe erfolgt, sondern dass es sich um einen Baubeschluss handelt.

Frau Dr. Haerting stellt folgende Anfragen:

1. Das Gebäude in der Fährstraße 1 ist vom Hausschwamm befallen. Wird die Bausumme sich dadurch erhöhen?
2. Wie gestaltet sich dann der Verkehr? Die Einfahrt soll ja verbreitert werden.
3. Wie lang ist die Fördermittelbindung?
4. Werden tatsächlich nur 3-4 Bäume gefällt?

Herr Geuther möchte auch eine Information zur späteren Verkehrsregelung.

Frau Neubert erläutert, zum Hausschwamm liegt ein Gutachten vom EigenBetrieb Zentrales GebäudeManagement (EB ZGM) vor. Herr Ruffert ergänzt, dass der Umfang bekannt ist. Unvorhergesehene Mängel am Bau können die Kosten noch beeinflussen.

Ab 17.05 Uhr nimmt Frau Tannenberg an der Beratung teil.

Zur Verkehrsregelung informiert Frau Neubert, dass nur die Einfahrt verbreitert wird, um eine Möglichkeit des Parkens für Touristenbusse zu schaffen. Es werden 6 Busstellplätze möglich und weitere PKW-Stellplätze. Der alte Baumbestand soll möglichst erhalten bleiben und es ist vorgesehen, nur die 4 angegebenen Bäume zu fällen. Die Fördermittelbindung erstreckt sich über 10 Jahre. Auf die Frage von Frau Dr. Haerting zur behindertengerechten Gestaltung und zur Frage, ob zwei Ampeln überquert werden müssen antwortet sie, dass der Parkplatz und die Toilettenanlage behindertengerecht sein werden und die Touristen zwei Ampelanlagen benutzen müssen. Eine andere Lösung ist nicht möglich.

Herr Maluch bemerkt, dass es wichtig ist, Touristenströme zu erhalten. Auch andere Sehenswürdigkeiten in der Welt sind zum Teil etwas komplizierter in ihrer Anfahrt.

### **Abstimmungsergebnis:**

8 Ja-Stimmen  
1 Nein-Stimme  
1 Enthaltung

mehrheitlich z u g e s t i m m t

**Beschluss:**

Der Vergabeausschuss beschließt das Bauvorhaben der Stadt Halle (Saale)- Fährstr. 1, Tourist- und Servicestation mit Parkplatz.

**zu 5      Anträge von Fraktionen und Stadträten**

---

**Wortprotokoll:**

Es liegen keine Anträge vor.

## zu 6      **Anfragen von Stadträten**

---

### **Wortprotokoll:**

Herr Koehn bezieht auf eine Anfrage in der Stadtratssitzung am 14. 12. 2005 zur Treppe am Hansering. Seine Frage ist, ob bei der Vergabe über die Auskömmlichkeit des Angebotes gesprochen wurde.

Herr Dr. Pohlack antwortet, dies ist geprüft worden. Jedoch ist die Firma in den Strudel der Insolvenz gekommen. Diese konnte jedoch abgewendet werden. Die Verwaltung hat eine Nachfrist der Fertigstellung bis zum 31. 12. 2005 gesetzt. In der Konsequenz wird es sicher sein, dass die Firma bei einer erneuten Bewerbung keinen Zuschlag erhalten kann.

Herr Krause bittet die Verwaltung nach Abschluss der Baumaßnahme bzw. bei auftretenden Schwierigkeiten selbständig den Ausschuss zu informieren.

Frau Dr. Haerting möchte wissen, an wen man sich wenden kann, wenn kleinere Straßen- und Gehwegreparaturen nicht ordnungsgemäß ausgeführt wurden.

Frau Voigt-Kremal antwortet, sie müsste die genaue Stelle angeben und es würde von der Submissionsstelle weitergeleitet werden. Für solche Probleme ist der Fachbereich Tiefbau / Straßenverkehr verantwortlich.

**zu 7      Beantwortung von Anfragen**

---

**Wortprotokoll:**

keine

**zu 8 Anregungen**

---

**Wortprotokoll:**

keine

## zu 9      **Mitteilungen**

---

### **Wortprotokoll:**

Frau Voigt-Kremal informiert die anwesenden Stadträte, dass es im Interesse einer zügigen Beratung des Haushaltes 2006 günstig wäre, diese am 19. 01. 2006 gemeinsam mit dem Ausschuss für Planungsangelegenheiten durchzuführen. Diese Beratung sollte dann im Stadthaus stattfinden.

Herr Sänger, Vorsitzender des Planungsausschusses und Herr Krause weisen darauf hin, dass sie beide zu dieser Sitzung nicht anwesend sein werden.

Für die Richtigkeit:

Datum: 24.04.08

---

---